

Bericht

über die Gründungs-Versammlung der E. S. K. Christlich-
demokratischen Union, Bezirk Gerreshain, am 25. Februar
1946, abends 19³⁰ Uhr im Lokale Evans, am Pasch- und
Süd-Dejestrake.

Der Einladung des für den vorberühmten Ausschuss
verantwortlich stehenden Einberufers Heinrich Köm-
per von der Militär-Regierung bestimmten Stadtschreiber-
vor eine Anzahl Bürger Gerreshains, beider Konfessionen
gefolgt. Herr Kömper verbreitete sich über Ziele und Wesen
der neuen Partei, die Angehörige zu beiden großen
christlichen Bekenntnissen zu gemeinsamen Kampf
und Arbeit vereinigen soll, für die Rettung des
christlichen Abendlandes usw. Nach längerer
Aussprache wurde dann die Gründung des Bezirks
Gerreshain der E. S. K. vollzogen.

Auf Vorschlag der Versammlung wurde als vor-
läufiger Vorstand benannt:

1. Vorsitzender: Toni Keiser, Kaufmann, Brudersstr. 19.
2. Vorsitzender: Gerhard Bogard, Steuereheber, Hellweg 225.
1. Schriftführer: Hermann Rieß, Kaufmann, Brudersstr. 24.
2. Schriftführer: Josef Heinebach, K. jgd. Pfleger, Haldwischstr.
1. Kassierer: Frau Löffel, Jodfrüchstr. 19.
2. Kassierer: v. d. Bürg, Lindenbergsstr. 93.

Propaganda-Wart: Heinrich Spatz, Ing., Taubornstr. 25.

Heinrich Reich, Milkingen, wird die Aufgabe der Vertrauens-
leute übernehmen.

Dann wurde die Zeitungsfrage, sowie die Aufgabe
der Bürgerausschüsse angesprochen.

Ende: 12 Uhr

I. Vorsitzender

Hermann Rieß
I. Schriftführer